

Prohliser Zeitung

Leubnitz-Neuostra Lockwitz Mockritz Nickern Niedersedlitz Reick Strehlen Torna

App, App hurra?

Schon die neue Corona-Warn-App aufs Smartphone geladen? Die Gesundheitsbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann hört das gern. Sie ermutigt alle dazu. Denn die App unterstütze „die Detektivarbeit des Gesundheitsamts“. Die App soll herausfinden, wer mit einem Infizierten in den vergangenen zwei Wochen intensiven Kontakt hatte. Das klappt nur, wenn möglichst viele Menschen sie nutzen. Aber: Nicht jeder hat oder will ein modernes Smartphone, etliche verstehen die Sprache nicht oder sind skeptisch, weil sie befürchten, zu „gläsern“ zu werden. Versprochen wird, dass die App sicher ist. Aber nicht vergessen: Die App ist freiwillig. Deshalb sollte auch kein sozialer Druck aufgebaut werden frei nach dem Motto: Eintritt – ins Geschäft, Restaurant oder Kino – nur mit Corona-Warn-App.

Ihre Christine Pohl

Die nächste „Prohliser Zeitung“ erscheint am 15. Juli. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am 6. Juli 2020.

3. Theatersommer

Prohlis. Vom 26. Juni bis 12. September findet der 3. Prohliser Theatersommer an verschiedenen Spielorten in Prohlis statt. Los geht es am 26. Juni, 14 Uhr, auf dem Vorplatz vom KIEZ im Prohliszentrum mit dem Straßentheater „Flunker Produktionen“. Um 15 Uhr ist die Gruppe „Pinkmetalpetal Productions“ mit der Tanz-Performance „(UN)FIXED“ zu erleben. Um 17 Uhr spielt die Dresdner Kapelle „KRAMBAMBULI“ zum Hören und Tanzen auf. Am 27. Juni, 15.30 Uhr, gibt das Theater Schreiber & Post am KIEZ das Stück „Hans im Glück“. Am 28. Juni ist ab 19 Uhr die Band „Die Elbhangzombies & Friends“ mit Dieter Beckert am KIEZ zu Gast. Am 5. Juli, 15.30 Uhr lädt der Erzählraum e.V. alle Abenteuerlustigen ab vier Jahre zum Stück „Das verwunschene Schloss unterm Blumenkohl“ ins „Wäldchen“ ein. Am 11. und 12. Juli wird der Gemeinschaftsgarten Prohlis zur Spielstätte. Das vollständige Programm wird im KIEZ und dessen Umgebung verteilt. (ct)

<https://zuhause-in-prohlis.de/>



SCHON WASSER IM BECKEN? Bis hier im Prohliser Bad geplätscht werden kann und die Außenanlagen zum Sonnenbad einladen, vergeht noch eine geraume Weile. Aber die Arbeiten liegen im Plan. Fotos: Trache

Kombibad Prohlis nimmt Gestalt an

Der Rohbau des neuen Kombibades Prohlis steht. Springer- und Schwimmbecken mit seinen sechs 25-Meter-Bahnen sowie der Erlebnisbereich sind fertig. Sobald das Dach der Schwimmhalle geschlossen ist, geht es mit dem Innausbau weiter zügig voran. Ein Highlight wird das Springerbecken mit höhenverstellbarem Boden sein. Von einem Turm aus sind u.a. Sprünge aus fünf Meter Höhe möglich. Das kombinierte Schwimmer- und Erlebnisbecken sowie die Badeplatte für Kinder des künftigen Freibadbereiches wurden ebenfalls bereits montiert. In den Edelstahlbecken ist extra Wasser eingelassen worden, damit sie sich nicht verziehen. Läuft weiter



DIE AUSSENHÜLLE LÄSST die Größe des künftigen Hallenbades erahnen.

alles nach Plan, wird das Kombibad Ende 2021 eröffnet. Bisher hatte die Corona-Krise kaum negative Auswirkungen auf den

Bauverlauf. Die Dresdner Bäder GmbH investiert über 20 Millionen Euro in das Bad. (ct)

www.dresdner-baeder.de

Kein Parken auf dem Wasaplatz

In ihrer Stadtbezirksbeiratsitzung Ende Mai sprachen die Prohliser Beiräte unter anderem auch an, dass der Wasaplatz immer wieder als Parkplatz genutzt wird. Anfang April wurde auf dem umgestalteten Areal ein Wochenmarkt eingeweiht, der donnerstags und sonntags stattfindet. An den restlichen Tagen beobachteten einige Stadtbezirksbeiräte, dass Autofahrer diesen Platz zum Parken nutzen. Stadtbezirksamtsleiter Jörg Lämmerhirt betonte, dass dieser Platz nicht als Parkplatz ausgewiesen ist. Wo kein Parkplatzzeichen, da auch kein Parkplatz. Inzwischen wurden auch die noch fehlenden Bänke



BLUMENRABATTEN, BÄUME UND BÄNKE verschönern den Wasa-Platz.

aufgestellt. Damit ist die Platzgestaltung abgeschlossen und sicher für jeden ersichtlich, dass es

sich um einen öffentlichen Platz zum Verweilen handelt und nicht um einen Parkplatz. (ct)

Gold-Ankauf

Barren Gold
Ringe, Ketten, Uhren
Zahngold, Barren

zu Höchstpreisen!!!

Juwelier Kipper

Pirnaer Landstraße 158
Zwinglistraße 40

www.goldschmied-kipper.de

Unsere Themen

■ Künstler-Monografie	S. 2
■ Gemeinschaftsgarten	S. 3
■ Kultur	S. 4
■ Handwerk	S. 5
■ Unterwegs	S. 6
■ Stadtentwicklung	S. 7
■ Song für Prohlis	S. 8

Vollsperrung

Aufgrund von Straßenbaumaßnahmen ist die Lugaer Straße zwischen Querstraße und Kleinsugaer Straße bis zum 31. Juli voll gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert. (ct)

Neue Ausstellung

Noch bis zum 24. Juli sind im KIEZ im Prohliszentrum unter dem Titel „Ein Prohliser Künstler zeigt seine Kunst für Prohlis“ Werke von Bernd Salzer zu sehen. Er zeigt ein Acrylbild und 14 Ölgemälde. Bei seinen Arbeiten hat er sich von Orten und Personen inspirieren lassen, die er auf seinen Reisen oder auch in der Dresdner Umgebung spannend fand. Der Kulturtreff KIEZ ist momentan immer noch nur sporadisch geöffnet. Menschen, die die Ausstellung aus der Nähe sehen möchten, können gern mit Bernd Salzer einen Termin ausmachen (Tel.: 0351 2844597). (ct)

Drive-In-Baumarkt

Der Baumarkt Hornbach an der Dohnaer Straße, Ecke Hauboldstraße plant, auf seinem Gelände einen Drive-In-Baumarkt zu integrieren und damit mehr Einkaufskomfort für seine Kunden zu schaffen. Dafür werden die bestehenden 560 PKW-Stellplätze reduziert und die Baumpflanzungen optimiert. Künftig werden 369 PKW-Stellplätze incl. fünf Behinderten- und vier PKW- und Anhänger-Stellplätze sowie Fahrrad- und Lastenradstellplätze zur Verfügung stehen, außerdem mindestens zwei Ladestationen mit Schnellladesäulen für Elektrofahrzeuge. Das 2.200 Quadratmeter große Dach des Drive-In soll begrünt werden, um den stadtklimatischen Aufheizungs-Effekt zu verringern, das Regenwasser-Management zu verbessern und einen naturnahen Lebensraum zu schaffen. Im Sommer werden die Pläne öffentlich ausgelegt. (ct)

Fördermittel für Friedhöfe

Dresdens Friedhöfe sind auch wertvolle Kulturstätten. Zwei von ihnen werden jetzt mit Geldern aus einem Förderprogramm des Bundes bedacht. Der Eliasfriedhof erhält eine Förderung von bis zu 58.000 Euro und der Johannisfriedhof bis zu 135.000 Euro. „Sowohl der Eliasfriedhof als auch der Johannisfriedhof beeindruckt durch ihre Fülle an

prachtvollen und geschichtsträchtigen Grabmalen. Bedeutende Künstler und Architekten haben mit ihrer Bildhauerkunst das Gesicht dieser deutschlandweit einmaligen Friedhöfe geprägt“, sagt MdB Andreas Lämmel. Der Bundestagsabgeordnete will sich auch weiter dafür einsetzen, dass die künstlerisch wertvollen Grabstätten erhalten werden können. (StZ)



OBERÜBER BESTATTUNGEN

Je länger das Spiel dauert,
desto weniger Zeit bleibt.
Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger.

☎ 24 h: 0351 21091599 | www.oberueber-bestattungen.de



ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfotenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de



Daniela Müller BESTATTUNGEN seit 1990

01279 Dresden, Wehlener Str. 9
Tel. (0351) 2544 44, Fax: (0351) 2544 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285
Tel. (0351) 6494888, Fax: (0351) 6494880

www.mueller-bestattungen.com



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

kontakt@naturreuhe-friedewald.de
www.naturreuhe-friedewald.de



Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht dienstbereit

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 3 12 93 00 Fax (0351) 3 12 93 01

Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 4 24 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 4 04 37 82

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

REZENSION

Auf den Spuren von Franz Hochmann

Ein kapitaler Hirsch, Schafe im Pferch, Pferde, Kühe, Schweine – der Dresdner Franz Gustav Hochmann (1861–1935) malte und zeichnete mit Vorliebe Tiere. Ebenso Landschaften in den verschiedenen Jahreszeiten, Morgenstimmung und Wintersonne. „In allen Werken offenbart sich ein gründliches Studium der Natur, wir entdecken subtile Dinge, die dem oberflächlichen Betrachter so oft verborgen bleiben“, lobt der Cuxhavener Heimatforscher und Kunstkritiker Peter Bussler den Romantiker. Ortschronist Gert Scykalka aus Kleinzschachwitz hat sich mit dem Leben und Werk des Künstlers ausführlich auseinandergesetzt. Mit seiner im Mai 2020 herausgegebenen Monografie „Hochmannweg“ setzt er ihm ein Denkmal und bewahrt den namhaften Maler vor dem Vergessen. Hochmann selbst hat nur wenige schriftliche Dokumente hinterlassen. Seine Bilder finden sich in bekannten Galerien wie der Pinakothek in München, aber auch in Privathaushalten. Von vielen Gemälden fehlt jedoch jede Spur. Sein Enkel Rainer Hochmann, der mit seiner Frau in der „Hochmann“-Villa in Kleinzschachwitz lebt, öffnete das Familienarchiv für den Autor und unterstützte so seine akribische, aufwendige Recherche. Das Buch von Gert Scykalka mit seinen 220 Fotos und Abbildungen ermöglicht einen detaillierten Einblick in ein bewegtes Künstlerleben.

Franz Hochmann wurde am 17. Januar 1861 in Dresden geboren, war Schüler an der Kunstakademie in Dresden, studierte in Weimar bei Prof. Albert Brendel

und in seiner Heimatstadt im Atelier bei Prof. Friedrich Preller dem Jüngeren. Den Maler zog es immer wieder an die Ostsee, nach Hindensee und Ahrenshoop. Hier gehörte er zur ersten Generation der Ahrenshooper Malerkolonie, ebenso weilte er in der Malerkolonie Cuxhaven und Willingshausen. Studienreisen führten ihn u. a. nach Italien, ins böhmisches Mittelgebirge oder an den Chiemsee nach Bayern. 1899 wurde er in den Vorstand des „Vereins bildender Künstler Dresdens“ berufen, ein Jahr später übernahm er den Vorsitz des Vereins. 1906 zog die Familie Hochmann – inzwischen zu dritt – nach Kleinzschachwitz, hier wird der Grundstein für ihre Stadtvilla gelegt. Ein besonderer Blickfang ist bis heute deren Eingang: eine antike norddeutsche Barocktür aus der Nähe von Cuxhaven, die Hochmann bereits 1902 erwarb, als er dort zu Besuch war.

Mit dem ersten Weltkrieg begannen schwierige wirtschaftliche Zeiten für den Kunstmaler. Das führte soweit, dass er sich darum bemühte, als Kriegsmaler an die Front zu gehen. Um finanzielle Not zu lindern, wurde die Villa vermietet. Im Sommer 1921 zogen Hochmanns dort wieder ein. Kreative Schaffensjahre folgten. Franz Hochmann unternahm mehrere Malerreisen, entdeckte für sich die Künstlerkolonie Willingshausen. In den 1930er Jahren widmete er sich verstärkt seiner Heimatstadt, malte u. a. Schloss Pillnitz und die Schifferkirche „Maria am Wasser“. Für sein Archiv fotografierte er seine Kunstwerke.

Nach einer Lungenentzündung starb Hochmann am 19. Oktober 1935 und wurde auf dem Dresdner Trinitatisfriedhof bestattet. Ihm zu Ehren widmete der Sächsische Kunstverein ein Jahr später – anlässlich seines



75. Geburtstages – eine Gedächtnisausstellung.

Das Buch von Gert Scykalka wurde im SV SAXONIA Verlag layoutet und in der Druckerei Schütz GmbH Kamenz gedruckt.

(C. Pohl)

Gert Scykalka: Hochmannweg – Ein Dresdner Maler zog hinaus...

Franz Gustav Hochmann

ISBN: 978-3-00-064968-4

www.saxonia-verlag.de

Das Buch ist über den Autor erhältlich.



Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortliche Redakteurin:
Christine Pohl
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Carola Mulitz, Tel. 0162 6553333
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.




SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07

Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
Mosczyńskastraße 10, 01069 Dresden

www.saxonitas.de



W. Bestattungshaus
Billing GmbH
www.bestattungshausbilling.de

BESTATTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft

Zschachwitz Tel.: 2 01 58 48
Blasewitz Tel.: 3 17 90 24
Strehlen Tel.: 4 71 62 86

alle Telefone Tag und Nacht erreichbar

Kunstrasenplatz wird saniert

Der Sportverein SV Eintracht Dobritz 1950 e.V. plant, den aus dem Jahr 2004 stammenden Kunstrasenplatz auf der Sportanlage Breitscheidstraße 86 noch in diesem Jahr zu sanieren. Seit 1996 ist der Verein Mieter dieser Sportanlage. Kürzlich wurde der Mietvertrag zwischen dem Verein und der Landeshauptstadt Dresden um 25 Jahre verlängert. Das war notwendig, um der Sportförderrichtlinie zu entsprechen, die besagt, dass bei Baumaßnahmen mit einem Gesamtumfang von über 500.000 Euro

die Zweckbindungsfrist 25 Jahre betragen muss. Der Verein hat entsprechende Fördergelder bei der Sächsischen Aufbaubank und der Landeshauptstadt Dresden beantragt. Die Baumaßnahme ist von Ende Juni bis Anfang August geplant. Für diese Zeit erhalten die Fußballer des SV Eintracht Dobritz 1950 e.V. für ihr Training Ausweichsportplätze von der Stadt Dresden. Nach der Sanierung wird auch wieder Probetraining angeboten. (ct)

Weitere Informationen unter: www.eintracht-dobritz.de/

Wacker Leuben bekommt Kunstrasenplatz

Das Tennengroßspielfeld an der Pirnaer Landstraße 121b, auf dem der Verein FSG Wacker 90 Leuben e.V. trainiert und seine Heimspiele austrägt, wird noch in diesem Jahr in einen Kunstrasenplatz umgebaut. Dieses Bauvorhaben wurde den Leubener Stadtbezirksbeiräten in ihrer Mai-Sitzung näher vorgestellt. Baubeginn soll Ende August sein. Die Fertigstellung ist für Ende Oktober geplant. Der Kunstrasen wird nicht mehr mit Kunststoffgranulat verfüllt, sondern mit Sand. Im März 2019 hat die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) einen Vorschlag zur Beschränkung der Verwendung von Mikroplastik veröffentlicht. Darunter fällt

auch das Einstreumaterial (Granulat) bei Kunstrasenplätzen. Auch wenn aktuell noch keine rechtliche Bindung besteht, wird die Landeshauptstadt Dresden künftig bei Sanierungen keine Mikroplastik mehr verwenden, sondern nur noch Kunstrasenplätze bauen, die sandgefüllt oder mit alternativen Füllmaterial versehen sind. Die Maßnahme an der Pirnaer Landstraße 121b wird zu 50 Prozent aus dem Sofortprogramm „Start 2020“ des Freistaates Sachsen gefördert. Während der Bauzeit stellt die Stadt Dresden den Mannschaften von Wacker 90 Leuben Ausweichsportplätze zum Training zur Verfügung. (ct)

■ REZENSION

„Blutrausch“ – ein neuer Dresden-Krimi

Der 6. Fall für Karin Wolf und Sandra König

Mehrere Tote, verdächtige Zeugen, Indizien, falsche Fährten, unerwartete Wendungen, ein eingespieltes Ermittlerteam mit Privatleben – Autor Andreas M. Sturm bedient sich aller Register, die einen spannenden Krimi ausmachen. Den Stein ins Rollen bringt der Mord an einem windigen Anwalt. Er gibt Kriminalhauptkommissarin Karin Wolf und ihrem Team Rätsel auf. Nicht nur seine Geschäftspraktiken, auch seine Spanner-Videos könnten ihm jede Menge Feinde eingebracht haben. Doch dann werden Frauen brutal ermordet. Wie im Rausch, mit der gleichen „Handschrift“ des Täters. Ein Serienkiller? Wer ist der oder die nächste? Selbst eine Kommissarin gerät in tödliche Gefahr. Der gestandene Krimi-Autor

Andreas M. Sturm legt sein gerade erschienenes Buch wie ein Tagebuch an. Montagabend passiert der Mord, 13 Tage später, am Sonntag klicken die Handyschellen. An den Tagen dazwischen kommen Ermittler, Opfer, Täter zu Wort. So ist der Leser nah dran am Geschehen. Wer Regional-Krimis mag, freut sich über das Lokalkolorit. Auf sächsische Mundart wird verzichtet. Der Autor schreibt neben Kurzgeschichten seit vielen Jahren Kriminalromane. Er ist Herausgeber von Anthologien. Dazu gehören Serien-Highlights wie „Giftmorde“, „Sachsenmorde“, „Weihnachtsmorde“ und Märchenmorde“. (C. Pohl)

Andreas M. Sturm „Blutrausch“, edition krimi 2020
ISBN 978-3-946734-59-8

Der Natur ist die Corona-Pandemie egal. Wenn ihre Zeit gekommen ist, fangen die Pflanzen an zu sprießen. So ist es auch im Gemeinschaftsgarten Prohlis, der inzwischen seit reichlich drei Jahren besteht. Ob Einzel- oder Gemeinschaftsbeete, dank der emsigen Gärtnerhände blühen die Blumen und gedeihen verschiedene Obst- und Gemüsesorten wie Kartoffeln, Zucchini, Gurken, Möhren, Kürbisse, Mais, Zwiebeln, Bohnen, Blumenkohl sowie Kräuter. Aktuell gibt es insgesamt 19 Einzel- und mehrere Gemeinschaftsbeete, die von den rund 80 Kleingärtnern von 0 bis 84 Jahren gepflegt bzw. genutzt werden.

Seit dem Saisonstart Anfang März wurde ein Blühstreifen angelegt mit Stauden und insektenfreundlichen Pflanzen. Aktuell bauen einige der Gemeinschaftsgärtner ein Tomatenhaus. Das Holzgerüst steht. Das dafür benötigte Holz stammt aus dem Erzgebirge und kam über das Tauschnetz Elbtal zu den Gemeinschaftsgärtnern. Nun ist Projektkoordinatorin Heike Löffler auf der Suche nach Sponsoren für 12 Quadratmeter Doppelstegeplatten, um das Tomatenhaus zu vollenden. Wer diese Baumaßnahme unterstützen möchte, kann sich gern per E-Mail unter garten.prohlis@vsp-dresden.de melden. „Der kollektive Gießplan für die Kulturen auf der ca. 1.200 Quadratmeter großen Fläche wurde wieder entwickelt und funktioniert“, erläutert Heike Löffler. „Dürre und später Frost haben uns, wie alle Gärtner und Bauern, bisher sehr

Es grünt und blüht



HEIKE LÖFFLER MITTEN im blühenden Garten vor dem fast fertigen Tomatenhaus.
Foto: Trache

herausgefordert. Vor allem beim Obst hat die Blüte Frostschäden erlitten.“ Die Projektkoordinatorin hat nicht nur im Garten alle Hände voll zu tun. In den letzten Wochen hat sie die Hygienekonzepte erstellt, damit wieder mehr Personen gleichzeitig den Garten nutzen können. Da rund die Hälfte aller Mitglieder Geflüchtete sind, mussten in den letzten Monaten diese Vorschriften in andere Sprachen übersetzt werden, damit alle die angeordneten Regeln verstehen und einhalten können.

Seit Saisonstart wurden drei Familien als neue Mitglieder aufgenommen. Unter ihnen ist auch eine Rollstuhlfahrerin. Für sie haben andere Gartenmitglieder extra das Beet etwas höher gelegt und damit rollstuhlgerecht angepasst. „Gerade in der Coronazeit ist der Garten für unsere Mitglieder besonders wichtig“, so

Heike Löffler. „Unter Beachtung der Abstandsregeln bzw. in der Anfangszeit auch unter Beachtung der möglichen Höchstzahl, die sich gemeinsam im Garten aufhalten durften, kamen sie an die frische Luft und konnten sich durch die Gartenarbeit von den Alltagssorgen etwas ablenken.“ Für die kommenden Monate hofft die Gartengemeinschaft, wieder Gartenfeste feiern zu können, zum Beispiel das traditionelle Kartoffelfest. Im Gespräch ist derzeit, einen Teil des diesjährigen Theatersommers, eine Veranstaltung im Rahmen von „Zu Hause in Prohlis“, im Juli im Garten zu veranstalten. Von April bis Dezember 2020 wird der Gemeinschaftsgarten Prohlis finanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. (ct)

<https://gemeinschaftsgarten-prohlis.de/>

Der Ball rollt wieder auf dem Rasen



SPASS AM FUSSBALL: Kinder, die gern mitspielen möchten, können sich bei den Sichtungsterminen vorstellen.
Foto: Trache

weiteren Zuwachs. Dafür bietet er mit seinen Trainerkollegen drei Sichtungstermine an für alle Fußballbegeisterten der Jahrgänge 2012 und jünger: 26. Juni, 3. Juli und 10. Juli jeweils von 16.30 bis 18 Uhr auf der Sportanlage an der Eisenberger Straße 1a. Idealerweise nehmen die Kinder an allen drei Terminen

teil. Aber auch, wer nur an einem oder zwei Terminen Zeit hat, ist willkommen. Mitzubringen sind Sportsachen und etwas zu trinken. (ct)

Um Anmeldung wird gebeten:
per E-Mail an sven-villain@tsv-rotation-fussball.de oder telefonisch unter 0179 5326533.



FECHTSCHULE DRESDEN

Fechtkurse | Kindergeburtstage | Events
www.fechtschule-artos.de
 Kleiststr. 10c | 01129 Dresden | Telefon 0351 8435513

Schnupperkurse Sommerferien 2020 (3 Tage)

Kurs 1: 21.–23.07.2020 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Kurs 2: 21.–23.07.2020 von 17.30 bis 19.30 Uhr
Kurs 3: 25.–27.08.2020 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Kurs 4: 25.–27.08.2020 von 17.30 bis 19.30 Uhr

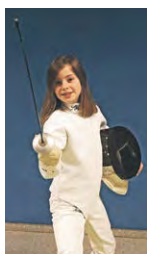
Alter: 6 bis 14 Jahre, **Kosten:** 25 Euro mit Ferienpass / 35 Euro ohne Ferienpass
Info: Sportzeug & Sportschuhe mitbringen / Fechtsachen werden gestellt
Ort: ARTOS Fechtschule | Kleiststraße 10c | 01129 Dresden

Die Teilnahme am Kurs berechtigt zur Teilnahme an zwei Tagen kostenfreiem Probetraining nach den Sommerferien 2020.

ANZEIGE

Ferienkurs Fechten

Hier lernst Du, wie es geht



Fechten, da denkt man sofort an Ritter, Musketiere und Piraten. Der Sport vereint Eleganz, Präzision und ritterlichen Kampf und ist für Mädchen und Jungen gleichermaßen geeignet. Kinder und Jugendliche, die diesen faszinierenden Kampfsport mit Florett, Säbel und Degen schon immer mal probieren wollten, haben in den Sommerferien die Gelegenheit dazu. Die Artos Fechtschule bietet jeweils in der ersten und letzten Ferienwoche Anfängerkurse für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 16 Jahren. Es geht vor allem um die Grundlagen des Fechtens. Dabei werden spielerisch auch Schnelligkeit, Koordination und Reaktionsvermögen trainiert. Trainer Robert Peche

ist wichtig, dass es von Beginn an mit echten Fechtduellen zur Sache geht. Höhepunkt des Kurses ist ein kleines Turnier, bei dem die Kinder in voller Fechtausrüstung richtige olympische Gefechte bestreiten. Besondere Voraussetzungen für die Teilnahme sind nicht notwendig. Wer Spaß am Fechten hat, kann sein Training nach den Ferien in der Artos Fechtschule fortsetzen. Sie bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aber jederzeit die Chance, mit dem Fechten zu beginnen. Dabei kann das Fechten als Breitensport oder leistungsorientierter Wettkampfsport betrieben werden. Dazu bestehen verschiedene Kooperationen mit Vereinen und der Eliteschule des Sports in Dresden.

www.fechtschule-artos.de
 Anmeldung: info@fechtschule-artos.de
 oder Tel. 0351 8435513

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Carola Mulitze beraten.

TELEFON 01 62 6 55 33 33 • E-MAIL carola-mulitze@t-online.de

Klaviernächte, Konzerte, Yoga

Palais Sommer vom 17. Juli bis 23. August

Nach langer kultureller Enthaltsamkeit können wir uns auf das beliebte Open-Air-Festival im Park am Japanischen Palais freuen. Trotz Corona findet der Palais Sommer vom 17. Juli bis 23. August statt. Über 100 Veranstaltungen warten auf die Besucher. Darunter 12 Klaviernächte, 15 Konzerte, zweimal Palais Slam und über 60 Yoga-Sessions, nicht zu vergessen verschiedene Überraschungen. Zu den Höhepunkten gehört die Klaviernacht+ am 20. August, bei der Kai Schumacher erstmalig zu erleben ist. Das Kulturspektakel endet am 23. August mit einer fulminanten Klassiknacht. Zu Gast sind die finnische Sopranistin Camilla Nylund und das Ensemble Mediterra, zu dem sich Musiker der Dresdner Philharmonie und der Staatskapelle Dresden zusammengeschlossen haben. Das klingt vielversprechend und doch schwebt über allem der Hauch der Krise. Es dürfen sich maximal 1.000 Besucherinnen und Besucher gleichzeitig



FREUEN SICH AUF einen tollen Kultur-Sommer: Katharina Härtel, Jörg Polenz und Sabrina Schwab (v. l.). Bei ihnen laufen viele Fäden bei der Vorbereitung des Open-Air-Festivals zusammen.

Foto: Pohl

im Park aufhalten, auf der Wiese sollen Kreise markiert werden, um an das Abstandsgebot zu erinnern.

Wie in den vergangenen Jahren auch ist das ganze Spektakel Eintrittsfrei. Aber das Team des Palais-Sommers appelliert an das bürgerschaftliche Engagement. Es ruft seine Gäste auf, sich selbst ein Geschenk zu machen und mit einem Spendenbeitrag

einen Vertrauensvorschuss für ihr Freiluft-Kunst- und Kulturfestival zu leisten und damit auch langfristig die Künstler und die Kulturbranche in Sachsen zu unterstützen. Für Programm und Künstler werde ein Betrag von 50.000 Euro benötigt. Auch mit einer Mitgliedschaft im Palais Sommer Freundeskreis kann man das Kultur-Event unterstützen.

(C. Pohl)

■ OFFENES PALAIS – MUSIK UND KUNST IM GROSSEN GARTEN

„An evening hymn“ – Träume auf Englisch

Altstadt. In der Veranstaltungsreihe „Offenes Palais – Musik und Kunst im Großen Garten“ erklingen am 3. Juli, 14.30 und 19.30 Uhr, unter dem Motto „An evening hymn“ Lieder und Arien über die Liebe, ihr Leid und die Hoffnung u. a. von John Dowland, William Byrd, Henry Purcell und Georg Friedrich Händel. Es musizieren Isabel Schicketanz (Sopran) und Sebastian Knebel (Cembalo).

Veranstalter ist der Verein „Erkenne dich selbst im Fremden“. Immer wieder habe sich England mit fantastischer Musik in den Lauf der Welt eingemischt. Darauf verweisen die Organisatoren Thomas Friedlaender und Marius Winzler: „Auf großartige Weise öffnete sich der Vorhang hin zu Europa mit William Shakespeare oder Komponisten wie John Dowland, William Byrd und

später Henry Purcell und Georg Friedrich Händel. Für Jahrhunderte wurden sie zum Maßstab aller englischen Kunst.“ Corona-bedingt sind Veränderungen bei der Veranstaltung notwendig. So wird in die größere Mittelhalle ausgewichen. Das Konzert dauert 60 Minuten ohne Pause.

(StZ)
 Vorbestellungen erbeten über die
 Buchhandlung LeseZeichen,
 Telefon: 0351 8033914.

Wir haben täglich für Sie geöffnet



Restaurant Schwejk
 Bautzner Landstraße 280
 01328 Dresden
 Telefon 0351 2683455
www.schwejk-dresden.eatbu.com
 Öffnungszeiten:
 Mo–So 10:00–22:00 Uhr

Wir heißen Sie herzlich willkommen.
 Genießen Sie bei uns ein gutes
 tschechisches Bier und gönnen sich dazu
 die Spezialitäten der tschechischen
 Küche – täglich frisch und lecker.



Restaurant Hurvinek
 Winterbergstraße 68, 01237 Dresden
 Telefon 0351 25858577
www.restaurant-hurvinek.de
 Öffnungszeiten:
 Mo–Fr 12:00–14:30 und 17:00–22:00 Uhr
 Sa 12:00–23:00 Uhr, So 12:00–22:00 Uhr

„Ressource Architektur“ erleben

Am 27. und 28. Juni ist Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen fertiggestellter Bauprojekte zu werfen und mit Architekten und Bauherren ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto „Ressource Architektur“ bieten Architekten und Stadtplaner ein vielfältiges Besichtigungsprogramm in ganz Sachsen an. In Dresden stehen 31 Objekte zur Auswahl. Dieses Jahr sind allerdings verschiedene Einschränkungen zu beachten. Deshalb der Rat der Architektenkammer: Vor der realen Besichtigung im Internet unter tda.sachsen.org recherchieren, was wo wann zu sehen ist.

Bei einer Führung am 27. Juni, 11 Uhr, kann der Schwimmsportkomplex Freiburger Straße erkundet werden. 2016 war der Neubau der Schwimmhalle eingeweiht, Ende 2019 die Sanierung der denkmalgeschützten Halle abgeschlossen worden. Über das neue großzügige Foyer sind alle



DIE DENKMALGESCHÜTZTE SCHWIMMHALLE als Teil des Schwimmsportkomplexes an der Freiburger Straße kann am 27. Juni besichtigt werden. Seit dem 24. Juni ist hier auch wieder Freizeitsport möglich. Foto: Pohl

Sportbereiche und die Sauna zugänglich. Für die Öffentlichkeit öffnet sich am 27. Juni, 11 Uhr, auch das neue Alumnat des Dresdner Kreuzchors und von 10 bis 12 Uhr der Neubau der Helium-Halle an der TU Dresden. Am Sonnabend lädt die Festung Dresden unter der Brühlschen

Terrasse ein. Mehrere Bildungseinrichtungen können in Augenschein genommen werden, darunter die Kita am Trachenberger Platz, die 84. Grundschule in der Gartenstadt Hellerau oder der denkmalgeschützte Altbau des Tschirnhaus-Gymnasiums in Plauen. (C.P.)

KGV „Am Waldrand“ erhält Wanderpokal „Flora“

Ronny Richter strahlte, als er am 20. Juni den Wanderpokal „Flora“ aus den Händen von Oberbürgermeister Dirk Hilbert entgegennahm. Damit wird alljährlich die schönste Kleingartenanlage belohnt. Diesjähriger Wettbewerbsieger ist der KGV „Am Waldrand“ in Trachau. Die Jury würdigte das Projekt „Grüne Gartenwege“, die biologische Vielfalt und die neue Blühwiese in der Anlage. Zweiter wurde der KGV „Neuland“, Dritter „Am Tummelsbach“ in Cossebaude. (C.P.)



DER GARTENPOKAL „FLORA“ „wandert“ von Dölzchen nach Trachau. Gastgeber für die Ehrung war die Gartensparte „Höhenluft I“. Foto: Pohl

Ausbildungstag im Handwerk

Unter dem Motto „Perfect Match – Finde dein Handwerk“ findet am 11. Juli ein Tag der Ausbildung statt. Zur ersten Karrieremesse in der Corona-Krise lädt die Handwerkskammer Dresden Jugendliche von 9–15 Uhr in die Handwerkskammer ein. Eine Gelegenheit für diejenigen, die noch keinen Ausbildungsplatz in der Tasche haben. Mit Unterstützung der Kreishandwerkerschaft Dresden können sich Schüler gezielt zu einem bestimmten Handwerksberuf mit einem Vertreter dieses Gewerks austauschen. Eine vorherige Anmeldung bis 26. Juni unter www.hwk-dresden.de/einfachmachen ist erforderlich.

Auch die Online-Börsen der Handwerkskammer Dresden geben einen Überblick über freie Lehrstellen. Derzeit sind dort mehr als 230 Lehrstellen-Gesuche von Handwerksfirmen verzeichnet. (StZ)

www.hwk-dresden.de/einfachmachen

“WEIL WIR IM TEAM RICHTIG STARK SIND.”

MADELEINE R. AUS WILSDRUFF
Ich bin Erzieherin in einer städtischen Einrichtung in Freital. Werde Teil unseres Teams.

Bewirb Dich bei uns als **Erzieher/in!**

freital.de/werde_erzieher

Shuttle- und Reiseservice

USEDOM + Swinemünde ab 140 €*

Ihr bequemer Weg an die Ostsee.
Jeden Samstag, inkl. Hin- u. Rückfahrt ab Haustür

Buchung: 035203 37322

*zzgl. Übernachtung

Handwerk & Gewerbe

ANZEIGE

Treppenplanung: zuerst mal Probe gehen

Vieles lässt sich auf dem Papier planen. Doch bei Treppen stoßen gerade Laien an Grenzen, wenn sie sich ein Modell nur anhand von Zeichnungen vorstellen sollen. Für Treppen gilt das Gleiche wie beim Autokauf: Eine Testfahrt bzw. ein Probegehen gehören einfach dazu. Denn

nur der Praxistest zeigt, ob sie angenehm, leise und sicher zu begehen sind. Besucher können sich im Treppenstudio Jatzke einen Eindruck über den Werkstoff Holz, der voll im Trend steht, und die Raumwirkung einer Treppe verschaffen.

www.treppenbau-jatzke.de

TREPPENMEISTER® JATZKE

Das Original

Besuchen Sie das große **TREPPENSTUDIO** in Ihrer Region!

Mo bis Fr 9–18 Uhr
www.treppenbau-jatzke.de

03591-373333 · Neuteichnitzer Straße 36 · Bautzen

SCHMIEADE

SERVICE RUND UMS HAUS

Robby Schmieade

An den Ruschewiesen 7
01109 Dresden
Tel. 03 51 . 8 90 25 65
Fax 03 51 . 8 90 25 65
Funk 01 77 . 3 78 32 84

Innen- und Außenbau | Montageservice
Fassaden-/Gartengestaltung
Maurer- und Putzarbeiten

NOTAPHILIE DRESDEN
Dr. Hemmerling

NEU:
2-Euro-Münze
Schloss Sanssouci 2020

Ankauf · Verkauf · kostenlose Schätzungen

Oschatzer Straße 14 · 01127 Dresden-Pieschen
Telefon: (03 51) 8 58 32 53
Geschäftszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 11–13 Uhr
und 14–17 Uhr, Mi. geschlossen

BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK

inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

Ihre Traumküche wartet schon auf Sie!

Großenhainer Straße 96a
01127 Dresden

Tel. 0351 8567570
kuechen.mittag@t-online.de
www.kuechen-mittag.de

KÜCHEN
GERD MITTAG

Kultur digital: Das alte Dresden

Kleinzschachwitz. Nachdem das soziokulturelle Zentrum Putzjatinhaus im April zu „Kultur digital“ mit Ernst Hirsch eingeladen hat, geht es in der neuen Folge musikalisch und literarisch um „Das alte Dresden“. Es ist das erste Hörbuch aus einer Hörbuchreihe, das das Putzjatinhaus in den kommenden Monaten in Zusammenarbeit mit Frank Fröhlich anbietet. Texte u. a. von Hans Christian Andersen, Caspar David Friedrich, Johann Wolfgang von Goethe, Wilhelm von Kügelgen, Ludwig Richter und Carl

Maria von Weber wechseln sich ab mit romantischen Kompositionen Frank Fröhlichs für Gitarre, Flöte, Cello, Harfe und Klavier. Reservierungen sind per E-Mail unter kultur@putzjatinhaus.de möglich oder über das Reservierungsformular auf www.putzjatinhaus.de. Nach Überweisung des Ticketpreises erhalten die Interessierten den Link zum Hörbuch per E-Mail. Wer sich für diese Art Kultur zu genießen entscheidet, unterstützt auch das Putzjatinhaus finanziell. (ct)

www.putzjatinhaus.de

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Carola Mulitze beraten.

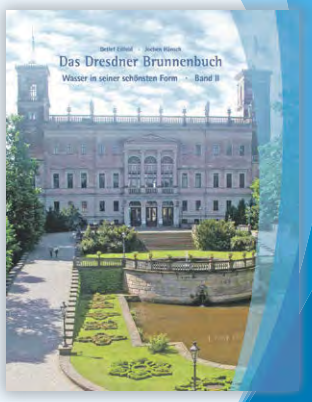
TELEFON 01 62 6 55 33 33
E-MAIL carola-mulitze@t-online.de

Das Dresdner Brunnenbuch

Wasser in seiner schönsten Form · Band II

Autoren Detlef Einfeld und Jochen Hänsch
Erschienen November 2015
ISBN 978-3-944210-75-9
Preis 34,95 €
zzgl. Porto- und Versandkosten

Bestellung bei
SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 | 01069 Dresden
Tel. 0351 485260 | Fax 0351 4852661
E-Mail office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de



NACH IHRER AUFWERTUNG bildet die Brunnenanlage in Laubegast einen schönen Ruhepol.

Foto: Trache

Entspannen am Wasser

Laubegast. Mitte Mai wurde die Parkanlage am Kronstädter Platz verschönert. Die Fläche rund um den Springbrunnen erhielt eine neue Bepflanzung. Auch das Hochbeet und die Fläche unter einem der Bäume wurden neu gestaltet. Gleichzeitig erfolgte eine Baumpflege. Diese Verschönerung kostete insgesamt rund

11.000 Euro. Der Stadtbezirksbeirat Leuben unterstützte diese Neugestaltung mit 6.000 Euro aus ihrem Budget.

Der Kronstädter Platz wurde 1894 mit der Herrmannstädter Straße durch den Grundstücksbesitzer Gustav Lehmann angelegt. Bis 1926 hieß er Bismarckplatz bzw. die Herrmannstädter

Straße Bismarckstraße. Kronstadt (heute Brasov) ist eine Stadt im rumänischen Siebenbürgen. Die Parkanlage mit dem Springbrunnen besteht seit 1903. Seit dem 2. Weltkrieg verfiel der Brunnen, zeitweilig diente er als Sandkasten. 2005 konnte er – dank vieler Spenden – umfassend rekonstruiert werden. (ct)

Fotoblick auf Ägypten

Erste Ausstellung des Reisefotografen Ulrich Mann

Noch bis Ende September sind im Gasthaus AltKleinzschachwitz No. 1 Fotografien des Kleinzschachwitzer Reisefotografen Ulrich Mann zu sehen. In seiner ersten Ausstellung überhaupt zeigt der 59-Jährige Bilder von seinen Urlaubsreisen nach Ägypten. Mehrfach bereiste er in den letzten Jahren verschiedene Landesteile. Die Wüstenlandschaft fasziniert ihn dabei ebenso wie die historischen Bauwerke. Er interessiert sich aber auch für die ägyptische Geschichte.

„Das trockene Wüstenklima empfinde ich als sehr angenehm“, erzählt er. „Aber auch die Freundlichkeit und die offene Art der Menschen begeistern mich.“

Ulrich Mann fotografiert seit seiner Kindheit. Seine erste Kamera bekam er von seiner Mutter geschenkt. Noch heute interessiert ihn neben der digitalen weiterhin die analoge Fotografie. Schwarz-Weiß-Fotos hat er früher selbst entwickelt. Heute gibt er seine Filme in ein professionelles Fotolabor, die man in dieser Art nur noch schwer findet, so seine Erfahrung. In Pirna-Zuschendorf aufgewachsen, zog er als Erwachsener nach Dresden. Seine Ausbildung zum



ULRICH MANN GEWÄHRT einen Einblick in seine Reisebilder. Foto: Trache

Vermessungstechniker absolvierte er an der damaligen Betriebsberufsschule des VEB Geodäsie und Kartographie im Schloss Lockwitz. Seit knapp 15 Jahren lebt er inzwischen in Kleinzschachwitz, wo er heimisch geworden ist. Fotokameras und Vermessungstechnik haben für ihn aufgrund einiger Parallelen gleichermaßen ihren Reiz. Fotografieren bedeutet für ihn aber auch Entspannung beim genauen Beobachten und Entdecken seiner Umgebung. Neben der Landschaft nimmt er als Fotograf auch gern Tiere ins Visier. So möchte Ulrich Mann auch gern einmal den

Białowieża-Nationalpark an der polnisch-weißrussischen Grenze bereisen. Dieser Nationalpark wird auch als Heimat der Wisente bezeichnet. Neben diesen besonderen Tieren hofft Ulrich Mann auch den einen oder anderen dort heimischen Vogel wie Schwarzstorch, Adler oder Specht mit der Kamera einzufangen. In den nächsten Jahren möchte er sich diesen Urlaubsraum erfüllen und dann natürlich auch gern die Bilder seiner Fotopirsch öffentlich zeigen. (ct)

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 12–22 Uhr sowie Sonn- und Feiertage 12–20 Uhr

Tel.: 03 51 / 2 05 24 90
Mobil: 01 78 / 2 86 28 66
Fax: 03 51 / 20 25 01 07
E-Mail: fahrzeugbau_steglich@yahoo.de

Reisstraße 37
01257 Dresden
Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 8–17:30 Uhr
Freitag 8–16:00 Uhr

Autoservice und Fahrzeugbau Steglich

Kfz-Meisterbetrieb Maik Steglich

KFZ-Reparaturen
Karosserieinstandsetzung
Reifendienst / Zubehör
Glasreparatur
Inspektion nach Herstellervorschrift
HU/AU



Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Roland Gnauck 01217 Dresden · Geystraße 32 g 4709678
Anita Hoheisel 01259 Dresden · Hosterwitzer Straße 3 2019936
Ramona Kaiser 01259 Dresden · Lugaer Straße 28 87440454

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

■ 650 JAHRE GRUNA

Treffpunkt Findlingsbrunnen

Der Findlingsbrunnen in Gruna ist ein beliebter Treffpunkt und Ruhepol für die Anwohner. Seit 1991 plätschert hier in den Sommermonaten das Wasser. Die nassen Granitfelsen schimmern in verschiedenen Farben, die Fontänen sorgen für Abwechslung. Bei Trockenheit sehen die Steine eher grau aus. Deshalb ärgert sich Bildhauer Eberhard Wolf, wenn der Brunnen mal nicht in Betrieb ist. Er hat vor 40 Jahren die künstlerische Gestaltung für die Anlage entworfen. Sein Anliegen war, dass die Findlinge mit Farbe, Form und Struktur dem Brunnen das Gepräge geben. Wie der Brunnen entstand und welche Geschichte er am 8. Juni im Rahmen einer Freiluft-Veranstaltung im Jubiläumsjahr „650 Jahre Gruna“.

1981 hatte die Stadtverwaltung eine repräsentative Brunnengestaltung für den zentralen Platz in Altgruna vor der Kulisse der 17-geschossigen Wohnblöcke in Auftrag gegeben: eine Anlage ohne figürlichen Schmuck, der im Sommer wie im Winter zur Geltung kommt. Eberhard Wolf konnte mit seinem Entwurf punkten. Seine Idee: Ein Wasserspiel mit verschiedenen Gruppen von Findlingssteinen aus Lausitzer Granit, umspielt von Wasser und mit stufenförmiger Einfassung, so dass es sich darauf gut sitzen lässt. Die Fontänen sollten so angeordnet sein, dass die Steine ständig von Wasser benetzt werden. Ringsherum sollten immergrüne Koniferen angepflanzt



BILDHAUER EBERHARD WOLF vor einer Findlingsgruppe.

Foto: Pohl

werden. Es hat viele Jahre gedauert, bis der Entwurf umgesetzt werden konnte. Ende der 1980er Jahre entstand zunächst das Becken. Die Suche nach einem geeigneten größeren Betrieb, der die Anlage baut, dauerte. Dann gewann Eberhard Wolf eine Baubrigade, die das Vorhaben verwirklichte. Auch die Findlinge aus dem Braunkohlentagebau Welzow-Süd – rund 60 Tonnen Steine – lagen einige Jahre bereit. Durch die Wende kam es zu einer weiteren Verzögerung in der Fertigstellung. Am 8. Juli 1991 konnte dann der Brunnen eingeweiht werden. Die notwendige Wasserversorgung übernahm Brunnentechniker Eberhard Grundmann.

Warum der Brunnen derzeit trocken steht, wollten die Gäste der Veranstaltung wissen. Als Grund gab Margot Schwab vom Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft die marode gewordenen Leitungen an. Immer wieder sei zwischenzeitlich repariert worden,

jetzt muss grundlegend saniert werden. Die Gelder für die Planungen seien bewilligt worden. Da die Wurzeln der Koniferen die Leitungen beschädigt hätten, wird nach einer Alternative der Bepflanzung gesucht. Zurzeit blühen Sommerblumen, nach der Brunnensanierung werden verschiedene Stauden gepflanzt, die auch im Winter schön aussehen. Nächstes Jahr feiert der Brunnen seinen 30. Geburtstag. Bis dahin soll das Wasser auf alle Fälle wieder sprudeln. Das bekräftigte auch Stadtbezirksamtsleiter Christian Barth: „Wir werden alles dafür geben, dass der Brunnen zum Jubiläum wieder plätschert.“

Alle Details zum Brunnen werden von Bildhauer Eberhard Wolf in der Festschrift zum Jubiläumsjahr „650 Jahre Gruna“ veröffentlicht. Die Broschüre wird gegenwärtig von der Interessengemeinschaft „In Gruna Leben“ erarbeitet. Sie soll bis zu den Nachbarschaftstagen im September vorliegen. (C. Pohl)

ANZEIGE

Wohnen für Generationen

Die ZBI Zentral Boden Immobilien Gruppe hat das „Quartier der Generationen“ auf dem GÜNTZAREAL in der Johannstadt nahezu vollendet. Insgesamt 348 Neubauwohnungen sind seit Anfang Mai bezugsfertig. Die 211 familien- und seniorengerechten Wohneinheiten mit zwei bis fünf Zimmern sowie 137 möblierte Mikroapartments für Studenten und Geschäftstätige verteilen sich auf acht moderne Neubauten. Alle Mietwohnungen verfügen über Balkon oder Terrasse. Ein architektonisches Highlight ist das im Innenhof liegende Hochplateau. Den Mietern steht eine Tiefgarage mit 388 Stellplätzen für Fahrräder und Pkw zur Verfügung. Neben dem neuen Wohnraum sind auf dem Areal zwischen Elsassers Straße, Elisenstraße und Gerokstraße auch insgesamt

8.180 Quadratmeter Gewerbeflächen verteilt auf acht Handelseinheiten, zwei Gastronomieflächen und großflächige Büroflächen entstanden. Mit dabei sind eine Apotheke und ein Friseursalon sowie der Nahversorger Rewe und die Drogerie Rossmann. Die Sparkasse hat ihren Hauptsitz entlang der Gerokstraße mit einem circa 70 Meter langen Neubau erweitert. Das in Abstimmung mit der Sparkasse entwickelte Konzept fügt sich harmonisch in die umliegende Bebauung ein.

Das GÜNTZAREAL liegt im Stadtteil Johannstadt-Nord, einem bunt gemischten Wohngebiet mit vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten und kulturellen Angeboten. Von dort ist es nicht weit bis zum Elbufer oder zum Dresdner Stadtzentrum.

www.guentzareal.de

Zu vermieten: 2-Zi.-Wohnung, 66 m², Ermelstr. 2, gegenüber Kreuzgymnasium in Jugendstilvilla, 2. Stock, Fertigparkett, Tageslichtbad mit Badewanne, schmiedeeiserner Balkon, Gartenbenutzung, 550 Euro/Monat kalt, ca. 170 Euro Nebenkosten.

Kontakt:
Annette.Sandforth@googlemail.com

attraktive WOHNUNGEN im -GÜNTZAREAL-

Alle Wohnungen haben einen praktisch durchdachten Grundriss, sind hochwertig ausgestattet mit Einbauküchen, Fußbodenheizung, modernen Bädern und z. T. Balkon.



Infos unter www.dresdden.de
Johannes & Partner Immobilien
Oder rufen Sie uns an unter
Tel.: 0351 31 44 170
info@dresdden.de

WIR BERATEN SIE GERN!



Hofladen Dresden-Hosterwitz

Pillnitzer Landstraße 301, 01326 Dresden

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 18 Uhr

alle Infos auf www.obstbau-ruediger.de

Erdbeerselbstpflücke ab Juni

Treffpunkt Hofladen von 8:30 bis 18 Uhr



Service

**Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen**
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Sie vermieten möbliert?

Wir suchen jederzeit gut möblierte Wohnungen für Ingenieure, Techniker und Wissenschaftler in Dresden und Umgebung! Info unter www.zeitwohnwelt.de

☎ 0361 - 644 39 844

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft

Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte

monsator Waschmaschine
Zanussi ZWF71443W

Hausgeräte Dresden GmbH

BEI UNS
Lieferung, Anschluss &
Altgeräteentsorgung
KOSTENFREI

WIR GEWÄHREN RABATT
AUF EHRENAKTE!

Lindengasse 18 • 01069 Dresden • ☎ 83 17 60 • hausgeraete@monsator-dresden.de

Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Abholpreis:
389,-

Rabatt bei Vorlage
des Gutscheins und ab einem
Reparaturwert von 50 €,
ausgenommen
Überprüfungspauschalen.

**10€
RABATT**

„Möhre trifft Rübe“

Neuer Spielplatz für Altdobritz

Seit längerem werden Ideen geschmiedet, wird diskutiert und geplant. Jetzt steht fest: Ab September soll der neue Spielplatz in Altdobritz gebaut werden. Er ist Teil des Städtebauförderprojektes „Zukunft Stadtgrün – Dresden Südost“. Dazu gehört auch die Umgestaltung des Dorfkerns einschließlich des Verkehrsraums und der Grünfläche entlang der Lassallestraße. Doch diese Teilprojekte müssen aufgrund der Corona-Pandemie und der verhängten Haushaltssperre vorerst verschoben werden.

Jetzt steht zunächst die Sanierung und Erweiterung des Spielplatzes für die 2- bis 12-Jährigen im Vordergrund. Unter dem Thema „Möhre trifft Rübe“ soll seine Gestaltung dem dörflichen Charakter angepasst werden.

Dabei fließen auch die Wünsche der Bürger aus den zwei Workshops mit ein. Er soll zu einem richtigen Tummelplatz werden – mit viel Grün, Wiese und Sitzbänken. Die zwei Spielbereiche deuten auf den früher vorhandenen Dorfteich hin. Auf dem Gelände kann geschaukelt und gerutscht werden, Podeste, ein Häuschen, eine Kletter- und Balancierstrecke laden zum Spielen ein. Für den Spielplatz und die Freianlagen stehen Fördermittel zur Verfügung.

Wenn sich die finanzielle Situation wieder verbessert, folgt auch die Umgestaltung des Dorfkerns. Über einen Aushang im Stadtbezirksamt Blasewitz werden die Bürger über den weiteren Verlauf der Planungen informiert. (C. Pohl)

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Wir machen Steuern einfach.

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.*

*im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach §4 Abs 11 StBerG

Achtung! Neue Bürozeiten:

Januar bis Dezember

Montag + Donnerstag 8 - 18 Uhr
Dienstag + Mittwoch 8 - 16 Uhr
Freitag 8 - 14 Uhr

März bis Mai

zusätzlich Samstag 8 - 13 Uhr

Lohnsteuerhilfe IDL Dresden

Großenhainer Str. 113-115

01127 Dresden

Termine unter:

(03 51) 84 38 72 56
www.lohi-idl.de

Schulungen zum Thema Demenz

Seit Mitte Juni bietet die Landeshauptstadt Dresden wieder Schulungen zum Krankheitsbild Demenz an. Sie finden in den Räumen des Dresdner Pflege- und Betreuungsvereins e.V. statt, Amalie-Dietrich-Platz 3. Die Grundschulung vermittelt nicht nur Informationen zur Demenz sondern auch zu Kommunikationsmöglichkeiten und zu bereits vorhandenen Hilfe- und Beratungsstrukturen. Die nächsten Termine der Grundschulung sind am 9. und 14. Juli, 16 bis 19 Uhr sowie am 23. Juli, 9 bis 12 Uhr. Die Aufbauschulung „Praktische

Ansätze im Umgang mit demenzerkrankten Menschen“ schließt inhaltlich an die Grundschulung an. Themen sind u.a. der Umgang mit schwierigen Verhaltensweisen und kommunikative Ansätze. Die nächsten Termine sind 3. Juli, 9 bis 12 Uhr, am 16., 20., 22. und 30. Juli, 16 bis 19 Uhr. Die Seminare haben jeweils den gleichen Inhalt, bauen also nicht aufeinander auf. Jeder Interessierte ist willkommen. (StZ)

Anmeldung: Telefon 0351 4166047 oder per E-Mail an demenz@dpbv-online.de. Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Mode Blickfang

Eleganz kennt keine Größe!

Angelika Friedrich

Schandauer Straße 67, 01277 Dresden

Fon: 0351 31437999

www.modeblickfang.de

Fax: 0351 6569751

E-Mail: info@modeblickfang.de

Öffnungszeiten Mo–Fr 10–18 Uhr, Samstag nach Vereinbarung

Eleganz kennt keine Größe: 36–50+

Ja, es darf wieder gefeiert werden: Geburtstag, Hochzeit, Sommerfest, Jugendweihe. Was ziehe ich an? Bei Mode Blickfang finden Sie bestimmt etwas. Wie wäre es mit einem Overall oder einem Kleid in Ihrer Lieblingslänge? Auch Sommerhosen gibt es in unterschiedlichen Farben und Längen und für jeden Anlass – ob sportlich oder elegant. Neue modische Firmen bereichern unser Angebot, was bei den Kunden guten Anklang findet. Der Sommer wird bunt: Kräftige Farben wie Gelb, Rot oder Grün sind angesagt. Schöne Oberteile im Mustermix, Tops mit modischem Aufdruck oder Glitzersteinchen – da ist für jeden etwas dabei. Wählen Sie zum Outfit ein leichtes Sommertuch oder die passende Tasche, ob fürs Handy, einen Shopper, eine Rucksacktasche oder eine Tasche als farbenfrohes Accessoire.

Wir beraten Sie gern! Angelika Friedrich und ihr nettes Team



Gut vorbereitet für den Sommer?

Was gehört in die Haus- und Reiseapotheke?

Wir beraten Sie gern.

Apotheke Niedersedlitz, Apothekerin Cornelia Richter
Sachsenwerkstraße 71
01257 Dresden

Tel.: 0351 2015674

Fax: 0351 2015696

info@apotheke-niedersedlitz.de

www.apotheke-niedersedlitz.de

Mo.–Do. 8–18:30 Uhr, Fr. 8–18 Uhr



Gutscheine einzulösen beim Einkauf in Ihrer Apotheke Niedersedlitz
* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Stadtteilzeitung, keine Ausdrucke und Kopien.



Kita-Sanierungen voranbringen

Gegenwärtig wird allen Stadtbezirksbeiräten die Fortschreibung der Fachplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege 2021/22 vorgestellt. Grundsätzliche Aussage: Die Stadt Dresden hat ein nahezu bedarfsgerechtes Angebot geschaffen. Nun geht es darum, die Qualität zu sichern und das Angebot der bestehenden Einrichtungen zu gewährleisten. So soll bis 2027 das Programm der inklusiven Kinderbetreuung in der Landeshauptstadt „Eine Kita für alle“ abgeschlossen sein. Dazu werden jährlich 25 Erzieher weitergebildet und erhalten eine heilpädagogische Zusatzqualifikation. Im Stadtbezirk Prohlis sind verschiedene Veränderungen vorgesehen. Voraussichtlich bis November 2021

dauert die Generalsanierung der Kindertagesstätte am Rudolf-Bergander-Ring 36. Der Verein Dresdner Spielkiste betreut deshalb die Kinder im Moment in Räumen am Rudolf-Bergander-Ring 43. Das Gebäude an der Reicker Straße 30, in der sich die Kindertagesstätte „Schatzinsel“ des DRK Dresden befindet, wird dagegen nicht mehr saniert. Für diese Kita ist ein Ersatzneubau in der Altstadt an der Mary-Wigman-Straße 1b geplant, der 2023/24 eingeweiht werden soll. Für das erste Quartal 2021 ist der Baubeginn für einen neuen Auslagerungsstandort an der Herzberger Straße geplant. Läuft alles nach Plan, könnte die Einrichtung im dritten Quartal 2022 in Betrieb genommen werden. „Nach aktuellem Stand

der Planungen sollen zunächst die Einrichtungen aus der Breitscheidstraße 25 und anschließend aus der Bulgakowstraße 1 in die Herzberger Straße einziehen“, so die Auskunft des Eigenbetriebs für Kindertageseinrichtung. Die in der Fachplanung genannten Investitionen in der 47. Grundschule an der Mockritzer Straße 19 werden noch bis Ende 2020 umgesetzt. „Die Reparaturarbeiten in den Freianlagen sowie Erweiterungen im Spielbereich sind seit Anfang des Jahres 2020 geplant und beauftragt. Sie sind damit nicht von der Haushaltssperre betroffen. Bedingt durch die Coronapandemie ist es jedoch zu Verzögerungen in der Umsetzung gekommen“, informiert die Stadtverwaltung. (ct)

Angebote für Freizeitsportler

Ein weiterer Schritt zur Normalität: Die Dresdner können wieder öffentliche Sportangebote nutzen. Für Laufbegeisterte steht die 400-Meter-Kunststoff-Rundlaufbahn auf der Sportanlage Bodenbacher Straße zur Verfügung. Sie kann jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr kostenfrei

genutzt werden. Allerdings können nur 50 Sportler gleichzeitig trainieren. Umkleidemöglichkeiten und Spinde sind noch verschlossen.

Pritschen, blocken, baggern ist wieder auf den Beachvolleyball-Plätzen im Sportpark Osttra möglich. Nach Anmeldung

stehen Termine am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 18 bis 22 Uhr, zur Auswahl sowie am Sonnabend und Sonntag, 10 bis 16 Uhr. Die Anzahl der Spieler ist auf 2 mal 4 Personen je Feld begrenzt. Zuschauer und Begleitpersonen ist der Zutritt zur Anlage nicht erlaubt. (StZ)

Eine Reservierung der

Beachvolleyball-Plätze ist notwendig.

Für Termine ist der Servicepunkt

der EnergieVerbund Arena,

Magdeburger Straße 10, telefonisch

unter 0351 4885252, zuständig.



RÜCKENWIND FÜR MEINE PLÄNE

Ihre neue TARGOBANK Filiale:

Prohliser Allee 10

Tel.: 0351 - 21 15 04 49

Wir freuen uns auf Sie

Für Neukreditkunden:
150 €
geschenkt!

(1) Exklusiv nur in der Filiale Dresden-Prohlis und nur bei Abschluss eines Allgemein-Verbraucherdarlehens bis 31.07.2020. Der Bonus gilt für alle nach Ablauf der Widerrufsfrist bzw. nach Ablauf einer eingeräumten Rückgabefrist noch bestehende Kredite und wird bei erfolgreichem Abschluss eines Produktes als erster Kontoinhaber nach ca. 4-6 Wochen auf ein Girokonto Ihrer Wahl überwiesen. (2) Sondertilgung bis zu 50% des noch offenen Kreditsaldos Ihres Ratenkredits kostenfrei möglich.

Der WIE FÜR MICH GEMACHT KREDIT

- Rate und Laufzeit nach Wunsch
- Ratenpause möglich
- Kostenlose Sonderzahlung möglich*

TARGO BANK
So geht Bank heute.

Song für Prohlis – Akteure gesucht

Prohlis. Nun ist er fertig – der Song für Prohlis. Jetzt wird er professionell aufgenommen. Zum einen spielt die Banda Internationale den Song in großer Besetzung im Studio ein. Zusätzliche Singstimmen kommen vom Mosaik-Orchester und der Hausmusik-Gruppe und werden im KIEZ aufgenommen. Parallel dazu wird ein Musikvideo gedreht, das einzelne Aspekte aus dem Song aufnehmen und Prohlis von seiner schönsten, lebens- und liebenswerten Seite zeigen soll.

Dafür werden noch Menschen im Alter von ca. 20 bis 60 Jahren gesucht, die gern singen, ihre Stimme einbringen und am liebsten im Musikvideo als Kleindarsteller oder Komparse mitspielen wollen. Die Ton- und Filmaufnahmen sind für den 10. Juli von 11 bis 14 Uhr und den 11. Juli von 10 bis 18 Uhr geplant. Interessierte melden sich bei Robert Lewetzky per E-Mail unter prohlis@societaetstheater.de oder telefonisch unter 0351 2727216. (ct)